

dtv

Mascha Kaléko

Feine
Pflänzchen

Neu illustriert von
Eva Schöffmann-Davidov

dtv

Sämtliche Werke von Mascha Kaléko sind bei dtv lieferbar.

Ausführliche Informationen über
unsere Autoren und Bücher
www.dtv.de

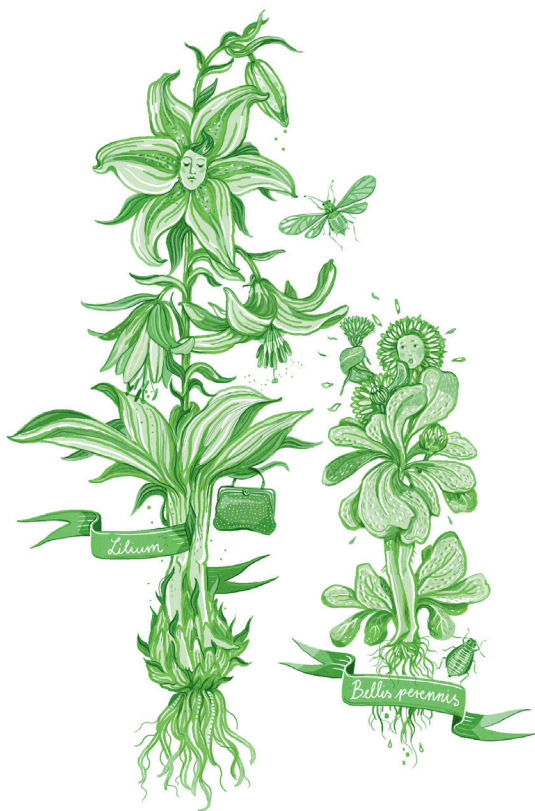


Originalausgabe 2016
dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München
© für die Texte: 1975, 2012 Gisela Zoch-Westphal, Zürich
© für diese Ausgabe: 2016 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG,
München
Umschlag: dtv unter Verwendung
eines Bildes von Eva Schöffmann-Davidov
Satz: Katrin Uplegger, dtv
Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen
Gedruckt auf säurefreiem, chlorfrei gebleichtem Papier
Printed in Germany · ISBN 978-3-423-28082-2



Eines schickt sich nicht für alle

Selbst eine angefaulte Lilie
Heißt man »aus besserer Familie«.
Doch das »gemeine Tausendschön«
Muß leider streng auf Sitte sehn.



Maiglöckchen

Maiglöckchen läutet, kommt heraus,
Die ihr euch plagt und schuftet.
– Und sprecht den Namen langsam aus,
Denn schon der Name duftet.

Maiglockenschwengel ist der Halm,
Der Dom: die dunkeln Föhren.
Da tönt der erste Maienpsalm.
Ich hab ihn läuten hören.



Das bescheidene Veilchen

Das Veilchen, zart und violett,
War Ehrengast auf dem Bankett,
Und jeder rühmte seine Tugend,
Und seine Schönheit, seine Jugend.

Das Veilchen drauf, mit scheuer Miene,
»Ihr lobt mich mehr als ich verdiene.
Doch eine Tugend, die mich ziert,
Die habt ihr alle ignoriert«,
– Verbeugte sich nach edlem Brauch,
Und sprach: »Bescheiden – bin ich auch.«



Schneeglöckchen

Das Schneeglöckchen ist nur die Tante,
Des Maiglöckchens arme Verwandte.



Ein Neutrum ist das Immergrün.
Drum hat es stets was anzuziehn.



Der Rittersporn (»Delphinium«)
Brachte schon manche Biene um.



Im Erker blüht die Amaryllis.
Ich liebe sie, weil sie so still is.



Durch die Blume

Seit '33 lieb ich selbst Narzissen
Nur noch mit seltsamen Gewissensbissen.